

## 1. Allgemeines

<b>Grundlagen</b>	- Verordnung über die eidgenössische Berufsmaturität (Berufsmaturitätsverordnung BMV) 2009 - Rahmenlehrplan für die Berufsmaturität 2012 - Verordnung SBFI über die berufliche Grundbildung Informatikerin/Informatiker vom 1. November 2013 - Bildungsplan Informatikerin, Informatiker mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) Fachrichtung Applikationsentwicklung vom 1. 11 2013 (BiPla Applikationsentwicklung)					
<b>Lektionenverteilung</b>	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
	4	4	3	3	3	3
<b>Schlussprüfung</b>	Schriftliche Prüfung: 150 Minuten Mündliche Prüfung: 15 Minuten		<b>Einbezug in Abschlusszertifikate</b>		BM und EFZ	

## 2. Allgemeine Bildungsziele

Der Unterricht in der ersten Landessprache verhilft den Lernenden zu einer sicheren Beherrschung der Sprache, damit sie sich beruflich und ausserberuflich sowie in der wissenschaftlichen Welt zurechtfinden. Der überlegte und versierte Gebrauch der Sprache einerseits und die intensive Auseinandersetzung mit ihren Normen und Möglichkeiten, ihrer Wirkungsweise, ihren medialen Erscheinungen und künstlerischen Ausdrucksformen andererseits fördern Verantwortungsbewusstsein, kritisches Denken sowie selbstständiges Handeln und unterstützen generell die Entfaltung der Persönlichkeit. Diese übergeordneten Ziele werden in den drei Lerngebieten «Mündliche Kommunikation», «Schriftliche Kommunikation» und «Literatur und Medien» umgesetzt. Die Lerngebiete durchdringen sich im Unterricht und bilden einen Kontext, in dem sich unsere Gesellschaft spiegelt. Insbesondere werden die Fähigkeiten gefördert, sich korrekt und angemessen auszudrücken und andere zu verstehen (kommunikative Kompetenz), mit sprachlichen Mitteln die Welt zu erschliessen sowie sprachgebundenes Denken zu entwickeln und zu systematisieren (sprachbezogene Denkkompetenz) und schliesslich eine sprachlich-kulturelle Identität weiterzuentwickeln (kulturelle Kompetenz).

## 3. Überfachliche Kompetenzen

Die Lernenden werden in den folgenden überfachlichen Kompetenzen besonders gefördert:

- *Reflexive Fähigkeiten:* kritisch und differenziert denken; eigene Gedanken präzise und strukturiert formulieren; das Wesentliche einer Botschaft erfassen; Handlungsmotive in einem grösseren Zusammenhang verstehen; eigene Urteilsfähigkeit entwickeln; eine kritische Haltung zu einem Text und zu anderen medialen Erzeugnissen gewinnen
- *Sozialkompetenz:* eigene Ansichten formulieren; anderen zuhören; sich in den Standpunkt des anderen versetzen; respektvoll kommunizieren; ergebnisorientiert zusammenarbeiten
- *Arbeits- und Lernverhalten:* Bewusstsein für die vertiefte Auseinandersetzung mit Fragestellungen (z.B. wissenschaftlichen, politischen, persönlichen etc.) entwickeln; schriftliche Dokumente als wissenschaftliche Quelle für die Recherche einsetzen; mit Quellen und Quellennachweisen korrekt umgehen; Bibliotheken als Quelle für die Recherche nutzen; individuelle Arbeiten und Gruppenarbeiten planen und ausführen
- *Interessen:* Interesse an Zeitfragen, an Kunst und Kultur sowie kulturelle Offenheit entwickeln

- *Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT-Kompetenzen):* elektronische Hilfsmittel bei der Recherche, Dokumentation und Präsentation von Fachinhalten einsetzen

#### 4. Lerngebiete und fachliche Kompetenzen

Sem.	Richtwerte Lektionen	Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Unterrichtsinhalte / Konkretisierungen	IDAF / POU / Hinweise / Empfehlungen
1.	25	<b>1. Mündliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	10	1.1 Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich flüssig und angemessen in Standarddeutsch ausdrücken</li> <li>• Redebeiträge differenziert verstehen und das Wesentliche erfassen</li> <li>• aufmerksam, wohlwollend und kritisch zuhören</li> </ul>		Wirksames Präsentieren (V&V, SA)
	10	1.2 Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Formen der Präsentation anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• z.B. informierender Kurzvortrag, argumentierender Thesenvortrag, visualisierende Präsentation</li> </ul>	Präsentationswerkzeuge (IKA)
	5	1.3 Kommunikationstheorie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ich-, sach- und adressatenbezogene Ebenen des Sprechens und Schreibens unterscheiden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ein kommunikationstheoretisches Modell, z.B. Bühlersches Organonmodell</li> </ul>	
1.	30	<b>2. Schriftliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	25	2.1 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lesetechniken und -strategien gezielt einsetzen</li> <li>• grundlegende Regeln der Rechtschreibung und Grammatik korrekt anwenden sowie auf ein Repertoire an grammatikalischen Begriffen zurückgreifen</li> <li>• Schreiben als strukturierten Prozess gestalten</li> <li>• für das Schreiben relevante Schreibtechniken einsetzen</li> </ul>		

	5	2.2 Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gebrauchstexte / Sachtexte verstehen und von literarischen Texten unterscheiden</li> <li>sich in einer Auswahl von schriftlichen Textsorten angemessen und korrekt ausdrücken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. Mitschrift, Protokoll, Zusammenfassung, Inhaltsangabe, Stellungnahme</li> </ul>	
1.	25	<b>3. Literatur und Medien</b>	Die Lernenden können		
	16	3.1 Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Eindrücke, Reaktionen und Beobachtungen zu einer Lektüre ausarbeiten und wiedergeben</li> <li>literarische Werke im Klassenverband erschliessen</li> <li>literarische Gattungen unterscheiden sowie eine Auswahl an grundlegenden literarischen Fachbegriffen für die Analyse von epischen Texten verwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Erzählperspektive</li> </ul>	
	3	3.2 Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"> <li>grundlegende Interpretationsverfahren unterscheiden und anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. textimmanente und textübergreifende Verfahren</li> </ul>	
	3	3.3 Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterschiedliche (z.B. historische oder soziale) Dimensionen von Texten erkennen</li> </ul>		
	3	3.4 Medien	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Eindrücke, Reaktionen und Beobachtungen zu verschiedenen Medienprodukten formulieren</li> </ul>		

Sem.	Richtwerte Lektionen	Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Unterrichtsinhalte / Konkretisierungen	IDAF / POU / Hinweise / Empfehlungen
2.	20	<b>1. Mündliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	7	1.1 Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>in ausgewählten Situationen frei sprechen</li> <li>verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen</li> <li>Diskussionen problemorientiert führen und das Gespräch weiterbringen</li> </ul>		Wirksames Präsentieren (V&V, SA)
	8	1.2 Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diskussionen moderieren</li> <li>Informationen themenbezogen beschaffen und verarbeiten sowie die Quellen wissenschaftlich korrekt verwenden</li> </ul>		Recherche (V&V, SA, IDPA)
	5	1.3 Kommunikationstheorie	<ul style="list-style-type: none"> <li>mündliche Kommunikation in einem Modell beschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. von Friedemann Schulz v. Thun oder Paul Watzlawick</li> </ul>	
2.	24	<b>2. Schriftliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	4	2.1 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wörterbücher, Lexika, Informationskanäle und verschiedene Schreibmedien nutzen</li> </ul>		Recherche (SA), Handbuch Projekte S. 8ff.)
	20	2.2 Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>grundlegende Regeln in den Bereichen Syntax und Zeichensetzung korrekt anwenden</li> <li>zu altersgerechten Themen Pro- und Kontra-Argumente entwickeln und gewichten</li> <li>Kriterien für fiktionales Schreiben anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Figuren entwickeln, Spannung aufbauen, Erzählperspektiven bewusst wählen</li> </ul>	
2.	24	<b>3. Literatur und Medien</b>	Die Lernenden können		

	12	3.1 Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>literarische Gattungen anhand ausgewählter literarischer Werke charakterisieren sowie grundlegende literarische Fachbegriffe für die Analyse von lyrischen und dramatischen Texten verwenden</li> </ul>		
	3	3.2 Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"> <li>Interpretationsverfahren an komplexeren Texten anwenden</li> </ul>		
	3	3.3 Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Texte als Dokumente verstehen, die in einem kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Kontext stehen</li> </ul>		
	6	3.4 Medien	<ul style="list-style-type: none"> <li>sich in der Medienlandschaft orientieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Produktionsbedingungen, Sprache, politische Tendenz gewisser journalistischer Textsorten erkennen</li> </ul>	

Sem.	Richtwerte Lektionen	Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Unterrichtsinhalte / Konkretisierungen	IDAF / POU / Hinweise / Empfehlungen
3.	20	<b>1. Mündliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	10	1.1 Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Standpunkte, Ansichten und Ideen verständlich und adressatengerecht formulieren und begründen</li> <li>Äusserungen von anderen in ihrer Wirkung beschreiben und beurteilen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Debatten</li> </ul>	Wirksames Präsentieren (V&V, SA, Handbuch Projekte)
	10	1.2 Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>rhetorische Mittel der Rede beschreiben und einsetzen</li> <li>gehaltvolle Feedbacks zu Vortragsleistungen geben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die Rhetorik, z.B. mit (Kurz-)Vorträgen</li> </ul>	Historische Reden (Geschichte und Politik)
3.	20	<b>2. Schriftliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	8	2.1 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>schriftliche Texte differenziert verstehen und das Wesentliche erfassen</li> <li>stilistische Varianten in ihrer Wirkung unterscheiden</li> </ul>		Handbuch Projekte (Informationen beurteilen und strukturieren)
	12	2.2 Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>textsortenorientiert schreiben</li> <li>eigene und fremde Texte kriteriengeleitet überarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Erörterung, Interview, Porträt, Leserbrief, kreative Texte</li> </ul>	
3.	20	<b>3. Literatur und Medien</b>	Die Lernenden können		
	8	3.1 Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>literarische Werke als Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit dem Ich und der Gesellschaft verstehen</li> </ul>		
	2	3.2 Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"> <li>wesentliche Inhalte, thematische Schwerpunkte und Absichten erkennen und in Bezug auf das Textganze erschliessen und interpretieren</li> </ul>		

	8	3.3 Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"><li>• mindestens eine literarische Epoche in ihrer literaturgeschichtlichen Dimension erfassen</li></ul>		
	2	3.4 Medien	<ul style="list-style-type: none"><li>• die wichtigsten traditionellen und neuen Medien in ihren Besonderheiten unterscheiden und Wirkung und Gebrauch einer kleinen Auswahl reflektieren</li></ul>		

Sem.	Richt- werte Lektio- nen	Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Unterrichtsinhalte / Konkretisierungen	IDAF / POU / Hinweise / Empfehlungen
4.	5	<b>1. Mündliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	1	1.1 Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Standpunkte, Ansichten und Ideen auf das Wesentliche fokussiert und wirkungsvoll formulieren und begründen</li> </ul>		Wirksames Präsentieren (V&V, SA)
	4	1.2 Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>eine strukturierte Kommunikationssituation gezielt planen und umsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Gruppenarbeit, Interview, Vorstellungsgespräch, Gesprächsführung</li> </ul>	
4.	20	<b>2. Schriftliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	9	2.1 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>eine Auswahl unterschiedlicher Texte verstehen und textsortengerecht verfassen</li> <li>die geläufigsten sprachlichen, stilistischen und rhetorischen Mittel erfassen und gezielt einsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. journalistische Texte, Erörterung, Satire</li> </ul>	
	9	2.2 Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Standpunkte, Ansichten und Ideen klar und adressatengerecht formulieren und begründen</li> </ul>		
	2	2.3 Kommunikationstheorie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kommunikationsstrategien und Kommunikationsverhalten verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Manipulation in Werbung oder Politik, Informieren und Kommentieren in der Mediensprache</li> </ul>	
4.	20	<b>3. Literatur und Medien</b>	Die Lernenden können		
	8	3.1 Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>Literatur als Konstrukt mit bestimmter Wirkung erfahren</li> <li>ein begründetes Werturteil über einen literarischen Text abgeben</li> </ul>		



	2	3.2 Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"><li>eine Auswahl an Methoden der Analyse und Interpretation verstehen und anwenden</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>z.B. erzähltheoretischer, persönlicher, psychologischer, historischer oder gesellschaftlicher Zugang</li></ul>	
	8	3.3 Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"><li>mindestens eine weitere literarische Epochen exemplarisch in ihrer literaturgeschichtlichen Dimension erfassen</li></ul>		
	2	3.4 Medien	<ul style="list-style-type: none"><li>eigene und gesellschaftliche Mediengewohnheiten erkennen und reflektieren</li></ul>		

Sem.	Richtwerte Lektionen	Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Unterrichtsinhalte / Konkretisierungen	IDAF / POU / Hinweise / Empfehlungen
5.	3	<b>1. Mündliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	2	1.1 Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>sich grammatikalisch korrekt, situationsgerecht und mit differenziertem Wortschatz in der Standardsprache ausdrücken</li> </ul>		
	1	1.2 Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene und fremde Vorträge kriteriengeleitet und begründet beurteilen</li> </ul>		
5.	20	<b>2. Schriftliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	6	2.1 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>komplexe Sachtexte verstehen, zusammenfassen und kommentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Hintergrundberichterstattung, historische oder sozialwissenschaftliche Fachtexte</li> </ul>	
	12	2.2 Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fertigkeiten im erörternden Schreiben gezielt vertiefen</li> <li>Formen des fiktionalen Schreibens themenbezogen und wirkungsvoll einsetzen</li> <li>komplexere Texte planen, umsetzen und überarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. textgebundene Erörterung, innerer Monolog, Figurenrede, Dialog</li> </ul>	Verfassen von SA V&V, IDPA)
	2	2.3 Kommunikationstheorie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Texte im gesellschaftlichen Umfeld verorten, beschreiben und verstehen</li> </ul>		
5.	25	<b>3. Literatur und Medien</b>	Die Lernenden können		
	11	3.1 Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>literarische Werke selbstständig oder in Gruppen erschliessen sowie im literarischen, gesellschaftlichen und kulturgeschichtlichen Umfeld einbetten und ihre Relevanz erkennen</li> </ul>		

	3	3.2 Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit zentralen literarischen Fachbegriffen umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z.B. Epik, Drama, Lyrik, Motiv, Metapher, innerer Monolog, Dialog, Vers und Reim, Akt und Szene, Erzählperspektive, Sprachebene, Ironie</li> </ul>	
	11	3.3 Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"> <li>ausgewählte Texte exemplarisch in ihrem kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Hintergrund verstehen und einordnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. Mythen der Antike; Heldenepen des Mittelalters; philosophische Texte der Aufklärung; Balladen der Klassik; Beispiele zur Vorkriegs-, Nachkriegs- und neuesten Literatur</li> </ul>	

Sem.	Richtwerte Lektionen	Lerngebiete und Teilgebiete	Fachliche Kompetenzen	Unterrichtsinhalte / Konkretisierungen	IDAF / POU / Hinweise / Empfehlungen
6.	5	<b>1. Mündliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	1	1.1 Sprechen und Hören	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigenes und fremdes Sprechverhalten reflektieren</li> </ul>		
	4	1.2 Vorträge, Gesprächsbeiträge und weitere strukturierte Kommunikationssituationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>ein (Prüfungs)gespräch kompetent und fachsprachlich adäquat gestalten</li> </ul>		
6.	8	<b>2. Schriftliche Kommunikation</b>	Die Lernenden können		
	4	2.1 Lesen und Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene Lese- und Schreibprozesse bewusst planen, gestalten, reflektieren und verbessern</li> </ul>		
	4	2.2 Textanalyse und Textproduktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>freiere Erörterungsformen umsetzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. Kolumne, Leitartikel, Kommentar</li> </ul>	
6.	20	<b>3. Literatur und Medien</b>	Die Lernenden können		
	8	3.1 Verständnis von literarischen Werken	<ul style="list-style-type: none"> <li>intertextuelle und interdisziplinäre Bezüge herstellen</li> <li>ausgehend von der Begegnung mit literarischen Texten eigene Positionen und Werte entwickeln und diese im persönlichen und gesellschaftlichen Umfeld einbringen</li> </ul>		Architektur, Malerei, Musik, Kunst, Kultur, Literatur der Fremdsprachen (Englisch, Französisch), Philosophie
	2	3.2 Methoden der Analyse und Interpretation	<ul style="list-style-type: none"> <li>formale und inhaltliche Aspekte in Bezug auf das Textganze erschliessen und interpretieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>z. B. Gattungen, Motive, sprachlich-stilistische Eigenheiten oder thematische Schwerpunkte</li> </ul>	

	8	3.3 Kultur- und Literaturgeschichte	<ul style="list-style-type: none"><li>eine begrenzte Auswahl relevanter literaturgeschichtlicher Epochen von der Aufklärung bis zur Gegenwart überblicken und charakterisieren</li></ul>		Architektur, Malerei, Musik (Schwerpunktfach Gestaltung, Kunst, Kultur), Literatur der Fremdsprachen (Englisch, Französisch)
	2	3.4 Medien	<ul style="list-style-type: none"><li>Medienprodukte unter Beachtung manipulativer und ideologischer Tendenzen kritisch einordnen</li></ul>		